U 31

Dieses Dokument hat 1 Seite

Die Nachbereitung der größeren Fußwanderung

Ideen und Impulse

Es ist wichtig, dass die Erlebnisse der Fußwanderung auf verschiedene Weise „nachklingen", um so die Nachhaltigkeit des Unternehmens sicher zu stellen.

Das einfachste ist ein Rundgespräch in der nächstfolgenden Plenumrunde bei dem jede/r die Möglichkeit hat von den Eindrücken und dem Erlebten, von den Andachten und den besonderen Aktionen aus persönlicher Sicht zu erzählen. Im Rahmen dieser Gesprächsrunde kann auch die Auswertung der Beobachtungsaufgaben oder des Schöpfungs-Quiz besprochen werden.

Eine andere - ergänzende oder alternative - Möglichkeit besteht darin, dass auf der Fußwanderung Erlebte und Erfahrene auf kreative, „schöpferische" Weise umzusetzen: durch Malen, Dichten eines Vierzeilers oder Verfassen einen Kurzberichtes für die Eltern oder die (Vorstellungsgottesdienst-)Gemeinde zu Hause.

Auch eine „Phantasiereise" (**S 30**) kann eine sinnvolle Möglichkeit der inneren Nachbereitung sein.

Direkt im Anschluss an die Wanderung jedoch empfiehlt sich die wohltuende und entspannende Aktion „Wellness für die Füße" (**S 32**)!

Holger Kiesé ©

© 2006 / 2016 • KARL UND LOUISE MÜLLER-STIFTUNG, Rote Reihe 6, 30169 Hannover